

---

Notenschlüssel: 0–20 = 5 • 21–25 = 4 • 26–30 = 3 • 31–35 = 2 • 36–40 = 1

---

**!!!! Bitte die Endresultate im Antwortbogen eintragen !!!!**

---

1. Sie messen an einem Ohmschen Widerstand einen Spannungsabfall von  $U = 24\text{ V}$ , mit einem relativen Standardfehler von 1%, sowie eine Stromstärke von  $I = 2\text{ A}$ , mit einem relativen Standardfehler von 2%. Berechnen Sie den relativen Standardfehler des Widerstands  $R = U/I$  mittels linearisierter Fehlerfortpflanzung, und zwar,

(a) unter der Annahme, dass die Unsicherheiten unkorreliert sind;

➤  $\sigma[R]/R = ?$

(b) unter der Annahme, dass die Unsicherheiten mit  $\rho = 0.5$  korreliert sind.

➤  $\sigma[R]/R = ?$

2. Eine unabhängige Stichprobe vom Umfang  $n = 200$  stammt aus der Verteilung mit der Dichte

$$f(x) = \frac{x^3 e^{-x/4}}{k}, \quad x \geq 0$$

Berechnen Sie:

(a) die Konstante  $k$

➤  $k = ?$

(b) den Erwartungswert des Stichprobenmittels  $\bar{x}$

➤  $E[\bar{x}] = ?$

(c) die Standardabweichung des Stichprobenmittels  $\bar{x}$

➤  $\sigma[\bar{x}] = ?$

3. Eine Messreihe der Länge  $n = 220$  stammt aus einer Exponentialverteilung mit unbekanntem Mittelwert  $\tau$ . Die Summe aller Messwerte ist gleich  $T = 325.7$ .

(a) Bestimmen Sie den Maximum-Likelihood-Schätzwert  $\hat{\tau}$  von  $\tau$ .

➤  $\hat{\tau} = ?$

(b) Geben Sie den (ungefähren) Standardfehler Ihrer Schätzung an.

➤  $\sigma[\hat{\tau}] \approx ?$

(c) Bestimmen Sie das symmetrische 95%-Konfidenzintervall  $[c_1, c_2]$  für den unbekanntem Wert  $\tau$ .

➤  $[c_1, c_2] = ?$

4. Eine Stichprobe  $x_1, \dots, x_n$  stammt aus einer Paretoverteilung mit der Dichte

$$f(x) = c^p p x^{-p-1}, \quad x \geq c$$

$c$  wird als bekannt vorausgesetzt. Bestimmen Sie:

(a) den ML-Schätzer  $\hat{p}$  von  $p$

➡  $\hat{p} = ?$

(b) die Fisher-Information der Stichprobe bezüglich  $p$

➡  $I_p = ?$

(c) die ungefähre Standardabweichung von  $\hat{p}$  für großes  $n$ . *Hinweis:* Der ML-Schätzer ist asymptotisch effizient.

➡  $\sigma[\hat{p}] = ?$

**Hinweis:** Geben sie Formeln als Matlab- oder Python-ähnliche Ausdrücke oder als L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X-Strings an.

5. Eine Messreihe der Länge  $n = 160$  stammt aus einer Normalverteilung mit unbekanntem Mittelwert  $\mu$  und unbekannter Varianz  $\sigma^2$ . Das Stichprobenmittel ist  $\bar{x} = 49.41$ , die Stichprobenvarianz ist  $S^2 = 1.61$ .

(a) Berechnen Sie das symmetrische 99%-Konfidenzintervall  $[M_1, M_2]$  für den unbekanntem Mittelwert  $\mu$ .

➡  $[M_1, M_2] = ?$

(b) Berechnen Sie das rechtsseitige 99%-Konfidenzintervall  $[V_1, \infty]$  für die unbekanntem Varianz  $\sigma^2$ .

➡  $V_1 = ?$

(c) Testen Sie die Nullhypothese  $H_0 : \mu \geq 50$ .

Welchen Wert hat die Testgröße  $T$ ?

➡  $T = ?$

(d) Muss die Nullhypothese abgelehnt werden, wenn  $\alpha = 0.05$ ?

➡ ja/nein?

(e) Testen Sie die Nullhypothese  $H_0 : \sigma^2 \leq 1.6$ .

Welchen Wert hat die Testgröße  $T$ ?

➡  $T = ?$

(f) Muss die Nullhypothese abgelehnt werden, wenn  $\alpha = 0.05$ ?

➡ ja/nein?

6. In einem Labor wird 120 Sekunden lang die Hintergrundstrahlung gemessen. Es werden insgesamt 374 Zerfälle registriert.

(a) Schätzen Sie die mittlere Rate  $\lambda$  (in Hz) mit der Maximum-Likelihood-Methode.

➤  $\hat{\lambda} = ?$

(b) Geben Sie den Standardfehler Ihrer Schätzung an.

➤  $\sigma[\hat{\lambda}] = ?$

(c) Testen Sie mit Näherung durch Normalverteilung die Nullhypothese, dass die mittlere Rate höchstens 3 Hz ist. Geben Sie die Testgröße  $T$  und das Quantil  $q$  an, mit dem  $T$  verglichen wird ( $\alpha = 0.01$ ).

➤  $T, q = ?$

(d) Muss die Nullhypothese abgelehnt werden?

➤ ja/nein?

7. Testen Sie mit dem  $\chi^2$ -Test die Hypothese, dass die gruppierten Daten in der Tabelle aus einer Exponentialverteilung mit Mittel  $\tau = 3$  stammen. *Hinweis:* Berechnen Sie die Gruppenwahrscheinlichkeiten mit Hilfe der Verteilungsfunktion.

Gruppe	Anzahl
$0 \leq x \leq 1$	34
$1 \leq x \leq 2$	29
$2 \leq x \leq 4$	32
$4 \leq x \leq 6$	16
$6 \leq x$	9

(a) Berechnen Sie die Testgröße  $T$  und das Quantil  $q$ , mit dem  $T$  verglichen wird ( $\alpha = 0.05$ ).

➤  $T, q = ?$

(b) Muss die Hypothese abgelehnt werden?

➤ ja/nein?

Ich bestätige mit der Abgabe, dass ich nur die erlaubten Hilfsmittel verwendet habe!